

Protokolle der vorberatenden Kommission und der beiden Hauptversammlungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **95 (1912)**

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Versammlung in Altdorf 1912

Protokolle

der vorberatenden Kommission

und der beiden

Hauptversammlungen

Leere Seite
Blank page
Page vide

I

Allgemeines Programm der Jahresversammlung in Altdorf

Sonntag den 8. September 1912

Vormittags von 10 Uhr an: Verteilung der Teilnehmer- und Logiskarten im Hotel Adler, in Flüelen. (Die Sonntags eintreffenden Teilnehmer sind ersucht, in Flüelen auszusteigen.)
Von abends 6 Uhr an und an den folgenden Tagen befindet sich das Empfangsbureau im Tellbureau Altdorf, nächst Hotel Schlüssel.

Nachmittags 1 1/2 Uhr: Gelegenheit zum Besuche der Tell-Aufführung zu ermässigten Preisen (25 % Ermässigung).

5 3/4 Uhr: Sitzung der vorberatenden Kommission im Landratssaale.

Abends von 8 1/4 Uhr an: Empfang und Begrüssung der Gäste im Saale des Hotels zur Krone. Bierabend, offeriert von der Naturforschenden Gesellschaft des Kts. Uri.

Montag den 9. September 1912

Morgens 8 Uhr: Erste allgemeine Sitzung in der Turnhalle des Kollegiums.

a) Eröffnungsrede des Jahrespräsidenten, Herr Rektor *P. B. Huber*.

b) Berichterstattung des Zentralkomitees.

c) Vorträge:

Herr Prof. Dr. *J. de Kowalski*, Freiburg: Strahlung und Materie.

Herr Prof. Dr. *Wiechert*, Göttingen: Luftelektrische Forschungen und ihre Ergebnisse.

d) Frührschoppen.

e) Vortrag: M. le Prof. Dr *Weiss*, Zurich: Atomes et molé-
cules à la lumière de recherches magnétiques récentes.

Nachmittags 1 Uhr: Bankett im Saale des Hotels Schlüssel.

Besichtigung der Schweizer. Draht- und Gummiwerke und
Spaziergang nach Bürglen.

Abends 8 Uhr: Musikalische Abendunterhaltung im Hotel
Schlüssel.

Dienstag den 10. September 1912

Morgens 8 Uhr: Sektions-Sitzungen in den Lehrzimmern des
Kollegiums.

10 ¹/₄ Uhr: Erfrischungspause.

10 ³/₄ Uhr: Wiederaufnahme der Sektions-Sitzungen.

Mittags 1 ¹/₂ Uhr: Mittagessen nach Sektionen.

Nachmittags ca. 3 Uhr: Abfahrt per Tram nach Flüelen; von
da Rundfahrt auf dem Vierwaldstättersee.

Abends 8 ¹/₂ Uhr: Abendunterhaltung und Familien-Abend im
Freien bei der Gemeinde-Turnhalle. (Bei ungünstiger Witte-
rung auf den Terrassen der Hotels in Flüelen.)

Mittwoch den 11. September 1912

Morgens 8 Uhr: Zweite allgemeine Sitzung in der Turnhalle
des Kollegiums.

Vorträge:

Herr Dr. *P. Arbenz*, Zürich: Der Gebirgsbau der Zentral-
alpen.

M. le Prof. Dr *Chodat*, Genève: Les pigments des végétaux.

10 ¹/₄ Uhr: Erfrischungspause.

10 ³/₄ Uhr: Vortrag:

Herr Dr. *Paul Sarasin*, Basel: Der schweizer. Nationalpark.
Zwischen den Vorträgen werden Gesellschaftsgeschäfte er-
ledigt.

Mittags ca. 12 ¹/₂ Uhr: Abfahrt per Tram nach Flüelen.

1 Uhr: Schlussbankett im Grand Hôtel Adler in Flüelen.

Exkursionen

Im Anschluss an die Jahresversammlung finden folgende Exkursionen statt:

Geologische Exkursionen

Ins *Wildflyschgebiet* am Ausgang des Schächentals. Führung: Dr. W. Staub, Zürich. Sonntag den 8. September.

Nach *Engelberg via Jochpass-Frutt nach Meiringen*. Führung: Dr. P. Arbenz, Zürich. Mittwoch den 11. September bis Samstag den 14. September.

II

Sitzung der vorberatenden Kommission

Sonntag den 8. Sept. 1912, abends 6 Uhr, im Landratssaale
in Altdorf

Präsident: Herr Rektor Dr. Bonifatius HUBER

Anwesend sind:

I. Zentralkomitee

Präsident: Herr Dr. Ed. Sarasin, Genf.
Vice-Präsident: » Prof. Dr. R. Chodat, Genf.
Sekretär: » Prof. Dr. Ph. A. Guye, Genf.
Quästorin: Frl. Fanny Custer, Aarau.
Präsident der Denkschriftenkommission: Herr Prof. Dr. Hans
Schinz, Zürich.

II. Jahresvorstand

Präsident: Herr Dr. B. Huber, Altdorf.
Vice-Präsidenten: » Dr. Ernst Müller, Altdorf.
» Dr. W. Kesselbach, Altdorf.
Sekretäre: » Prof. J. Brülisauer, Altdorf.
» Prof. P. Morand-Meyer, Altdorf.
Kassier: » F. Iten, Flüelen.
Ferner: » M. Gisler, Flüelen.
» Dr. A. Jann, Altdorf.
» J. Schmid, Apotheker, Altdorf.

III. Delegierte von Kommissionen und Sektionen

Herr Prof. Dr. H. Schinz, Zürich, Präsident der Denkschriften-
kommission und Sekretär der Schweiz. botanischen
Gesellschaft.

Herr Prof. Dr. Rudio, Zürich, Redaktor der Eulerkommission.

- » Dr. P. Chappuis, Präsident der Eulerkommission.
- » Prof. Dr. Henri Blanc, Lausanne, Präsident der Schläflikommission.
- » Prof. Dr. R. Gautier, für die geodätische Kommission.
- » Prof. Dr. Ed. Fischer, Bern, Präsident der Schweiz. Kryptogamenkommission.
- » Prof. M. Musy, Freiburg, Präsident der Schweiz. zoologischen Gesellschaft.
- » Prof. Dr. Fr. Fichter, Basel, Präsident der Schweiz. chemischen Gesellschaft.
- » Prof. Dr. P. Weiss, Präsident der Schweiz. physikalischen Gesellschaft.
- » Prof. Dr. R. Fueter, Basel, Präsident der Schweiz. mathematischen Gesellschaft.
- » Prof. Dr. H. Fehr, Genf, für die Schweiz. mathematische Gesellschaft.
- » Prof. Dr. F. Zschokke, Basel, Präsident der Schweiz. hydrologischen Kommission.
- » Dr. Paul Sarasin, Basel, Präsident der Naturschutzkommission.

**IV. Mitglieder früherer Zentralkomitees,
ehemalige Jahrespräsidenten und Delegierte der kantonalen
naturforschenden Gesellschaften**

Herr Prof. Dr. Schröter, Zürich.

- » Prof. Dr. Ed. Schär, Strassburg.
- » Dr. Fritz Sarasin, Basel.
- » Prof. Dr. Th. Studer, Bern.
- » Prof. Dr. H. Blanc, Lausanne.
- » Prof. M. Musy, Freiburg.
- » Dr. E. Schumacher-Kopp, Luzern.
- » Dr. A. Pfähler, Solothurn.

Aargau: Herr Dr. H. Fischer-Sigwart, Zofingen.

- » Dr. Schwere, Aarau.
- » Dr. Holliger, Wettingen.

Baselland: » Dr. F. Leuthardt, Liestal.

- Baselstadt: Herr Prof. Dr. H. Veillon, Basel.
» Dr. P. Chappuis, Basel.
- Bern: » Dr. E. Göldi, Bern.
» Dr. med. R. Stäger, Bern.
- Freiburg: » Dr. Paul Joye, Freiburg.
» Prof. Dr. A. Gockel, Freiburg.
- Genf: » Dr. A. Bonna, Genf.
» Dr. John Briquet, Genf.
- Glarus: » Dr. G. Heer, Hätzingen.
- Luzern: » Prof. Dr. H. Bachmann, Luzern.
» Prof. Dr. A. Theiler, Luzern.
- Neuenburg: » Prof. A. Jaquerod, Neuenburg.
- Schaffhausen: » H. Pfähler, Schaffhausen.
- St. Gallen: » Prof. Dr. P. Vogler, St. Gallen.
» Ad. Hohl, Reallehrer, St. Gallen.
- Solothurn: » Prof. Dr. Bloch, Solothurn.
- Thurgau: » Dr. Schmid, Kantonschemiker, Frauenfeld.
» Prof. H. Wegelin, Frauenfeld.
» Prof. Dr. Hess, Frauenfeld.
- Waadt: » Prof. Dr. Wilczek, Lausanne.
- Wallis: » F. Reverdin, Genf, für die Société Murithienne.
- Winterthur: » Edwin Zwingli, Winterthur.
» Hanhart-Howald, Zürich.
- Zürich: » Prof. F. Rudio, Zürich.
-

Verhandlungen

1. Herr Dr. *P. B. Huber*, Jahrespräsident, eröffnet die Sitzung mit einem kurzen Begrüßungswort und ladet die Herren Delegierten ein, sich auf der Präsenzliste einzutragen.

2. Als Stimmzähler werden auf Vorschlag des Präsidenten bezeichnet die Herren Prof. Dr. *R. Fueter*, Basel, und *J. Brülisauer*, Altdorf.

3. Herr Zentralpräsident Dr. *Ed. Sarasin* gibt in gedrängter Darstellung eine Uebersicht über die Tätigkeit des Zentralvorstandes; dieser Rapport wird ohne Diskussion genehmigt.

4. Den von der Quästorin, Fräulein *F. Custer*, erstatteten Kassabericht verliest Herr Prof. Dr. *H. Schinz*. Dieser verliest auch den Bericht der Rechnungsrevisoren, der Herren *J. Brülisauer* und *P. M. Meyer*, welche beantragen die Rechnung zu genehmigen und der Quästorin bestens zu verdanken.

5. Herr Jahrespräsident *Huber* verliest die Liste der im verflossenen Jahre verstorbenen Mitglieder. Die Versammlung erhebt sich zu deren Ehren von ihren Sitzen.

6. Namens des Zentralkomitees unterbreitet der Zentralpräsident folgende Anträge:

- a) Die Naturforschende Gesellschaft Uri ist als Tochtergesellschaft aufzunehmen. — Angenommen.
- b) Zur Untersuchung der luftelektrischen Verhältnisse soll eine besondere Kommission errichtet werden. — Angenommen.
- c) Die Kommissionen wurden auf Antrag des Zentralkomitees folgendermassen ergänzt:

Geodätische Kommission

Herr Prof. Dr. Bäschlin, Zürich.

Euler-Kommission

Herr Dr. Fritz Sarasin, Basel.

» Prof. Dr. G. Du Pasquier, Neuenburg.

» Prof. Dr. Grossmann, Zürich.

Geologische Kommission

Herr Prof. Lugeon, Lausanne.

» Prof. Ch. Sarasin, Genf.

Schlüfli-Kommission

Herr Prof. Dr. Kleiner, Zürich.

» Prof. Chodat, Genf.

Kommission für Erforschung der atmosphärischen Elektrizität

Herr Dr. Dorno, Davos.

» Prof. Dr. Gockel, Freiburg.

» Prof. Dr. Gruner, Bern.

» Prof. Dr. C. E. Guye, Genf.

» Prof. Dr. Aug. Hagenbach, Basel.

» Prof. Dr. P. B. Huber, Altdorf.

» Prof. Dr. Jaquerod, Neuenburg.

» Direktor Dr. Maurer, Zürich.

» Prof. Dr. Tommasina, Genf.

- d) Die Kreditgesuche an die Eidgenossenschaft zu handlen der Kommissionen (wie 1911). — Angenommen.
 - e) Dem Gesuche des Schweiz. Naturschutzbundes um Uebernahme des zu errichtenden Nationalparkes soll zugestimmt werden. — Angenommen.
 - f) Die Erdbebenkommission soll von dem Zeitpunkte an aufgelöst sein, in welchem der Bund, der seismologische Institut in Zürich der eidg. meteorologischen Anstalt angegliedert hat, sämtliche gestellte Bedingungen erfüllt. — Angenommen.
 - g) Die Gesellschaft soll sich an der Landesausstellung in Bern im Jahre 1914 beteiligen. — Angenommen.
 - h) Die Einladung der Naturforschenden Gesellschaft des Kantons Thurgau, die Jahresversammlung pro 1913, unter dem Präsidium von Herrn Dr. Schmid, Kantonschemiker, in Frauenfeld abzuhalten, wird angenommen. — Lebhaftes Akklamation.
7. Die Liste der neu aufzunehmenden Mitglieder wird angenommen.

8. Als Ehrenmitglieder werden vom Senate vorgeschlagen:
Herr Prof. Dr. D. H. Scott, Oakley House, Basingstoke, England.

Herr Prof. Dr. Ph. van Tieghem, Paris.

- » Prof. Dr. Léon Guignard, Paris.
- » Prof. Dr. E. Fischer, Chemiker, Berlin.
- » Prof. E. W. Morley, Cleveland, U. S. A.
- » Prof. Dr. Konowaloff, St. Petersburg.

Die Delegiertenversammlung stimmt diesen Vorschlägen bei.

9. Der Zentralpräsident drückt den Wunsch aus, es möchten die einzelnen Sektionen und Tochtergesellschaften mehr Anträge stellen, damit noch mehr Leben in die Schweiz, Naturforschende Gesellschafteinziehe.

Schluss 7 1/2 Uhr.

III

Erste allgemeine Sitzung

Montag den 9. September, morgens 8 Uhr, in der Turnhalle
des Kollegiums

1. Herr Dr. P. *Bonifatius Huber*, Jahrespräsident, heisst die Teilnehmer aufs herzlichste willkommen. In seiner Rede bespricht er die vielen und grossen Veränderungen, die der Kanton Uri seit 1842, in welchem Jahre die Schweiz. Naturforschende Gesellschaft das erste mal in Altdorf tagte, erfahren hat. Ferner gedenkt er der Urner die sich um die Erforschung der Natur einen Namen gemacht haben. Hierauf erklärt er die 95. Jahresversammlung als eröffnet.

2. Herr Zentralpräsident Dr. *Edouard Sarasin* verliest den Bericht des Zentralkomitees, der von der Versammlung auf Antrag des Jahrespräsidenten bestens verdankt wird.

3. Herr Zentralsekretär *Guye* verliest die Liste der im abgelaufenen Jahre verstorbenen Mitglieder.

Zu deren Ehren erheben sich die Anwesenden von ihren Sitzen.

4. Die Jahresrechnung, geführt durch Fräulein *Fanny Custer*, wird von Herrn Prof. Dr. *H. Schinz* verlesen. Derselbe verliest auch den Bericht der Rechnungsrevisoren, der Herren Prof. *J. Brülisauer* und Prof. *P. M. Meyer*. Sie beantragen Genehmigung und Verdankung der Rechnung. Die Gesellschaft schliesst sich diesem Antrag an.

5. Als Stimmzähler werden bestimmt die Herren Prof. Dr. *Gockel* und Prof. *P. M. Meyer*.

6. Herr Prof. Dr. *J. de Kowalski*, Freiburg, spricht über Strahlung und Materie.

7. Herr Prof. Dr. *Wiechert*, Göttingen, spricht über luftelektrische Forschungen und ihre Ergebnisse.

8. Es wurden 29 neue Mitglieder auf Grund der statutarisch vorgeschriebenen Empfehlungen aufgenommen.

9. Die vom Zentralvorstande vorgeschlagenen Herren (*vide* Protokoll der vorberatenden Kommission) werden zu Ehrenmitgliedern ernannt.

10. Auf Antrag des Senates wird beschlossen eine Kommission zum Studium der luftelektrischen Erscheinungen zu errichten. Die vom Zentralkomitee vorgeschlagenen Mitglieder der Kommission werden gewählt.

11. Mit Akklamation wird Frauenfeld als Versammlungsort und Herr Dr. *Schmid*, Kantonschemiker in Frauenfeld, als Jahrespräsident pro 1913 bezeichnet.

12. Die Naturforschende Gesellschaft des Kantons Uri wird einstimmig als Tochtergesellschaft der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft aufgenommen.

13. Auf Antrag des Zentralvorstandes übernimmt die Schweiz. Naturforschende Gesellschaft als juristische Person die Pacht des Areals der Gemeinde Zernez für einen schweiz. Nationalpark für 99 Jahre um die Summe von 18,200 Fr. Gleichzeitig übernimmt sie auch alle Garantien für die Erfüllung der Verpflichtungen, die die schweiz. Naturschutzkommission mit Hilfe des Naturschutzbundes dem hohen Bundesrate gegenüber übernehmen musste um eine Grundlage für die Subventionierung durch den Bund zu erhalten.

14. Die seit 30 Jahren bestehende Erdbebenkommission soll von dem Zeitpunkte an aufgelöst sein, in welchem der Bund, der das seismologische Institut in Zürich der eidg. meteorologischen Anstalt angegliedert hat, sämtliche gestellte Bedingungen erfüllt. — Angenommen.

Der ganzen Kommission, vorab deren Präsidenten Herrn Prof. Dr. *J. Früh* in Zürich, wird für ihre Arbeiten der Dank der Gesellschaft ausgesprochen.

15. Es wird principiell beschlossen, sich an der schweiz. Landesausstellung in Bern im Jahre 1914 zu beteiligen.

16. Die üblichen Kreditgesuche an die Eidgenossenschaft zu Handen der verschiedenen Kommissionen werden gutgeheissen.

17. Herr Prof. Dr. *Weiss*, Zürich, spricht über: Atomes et molécules à la lumière des recherches magnétiques récentes.

Schluss 1 Uhr.

IV

Zweite allgemeine Sitzung

Mittwoch den 11. September, morgens 8 Uhr, in der Turnhalle
des Kollegiums

1. Herr Prof. Dr. *R. Chodat*, Genf, spricht über les pigments des végétaux.

2. Herr Dr. *P. Arbenz*, Zürich, spricht über den Gebirgsbau der Zentralschweiz.

3. Herr Prof. Dr. *Blanc*, Lausanne, Präsident der Schläflistiftung, verliest den Bericht und die Kritik über die Preisarbeit der Schläflistiftung. Der Preis von 500 Franken für die « Monographie des schweizerischen Deckenschotter » fiel Herrn Dr. *Roman Frei*, Rietheim, zu.

4. Der bisherige Titel der Kommission für den Schutz wissenschaftlicher Naturdenkmäler (Commission pour la protection des sites naturels) wird abgeändert in Schweizerische Naturschutzkommission (Commission suisse pour la protection de la nature).

Als neue Mitglieder dieser Kommission wurden ernannt;

Herr Dr. *Bettelini*, Lugano.

» Dr. *Nüesch*, Schaffhausen.

5. Es werden auf die statutarisch vorgeschriebene Empfehlung hin noch 16 neue Mitglieder aufgenommen.

6. Herr Dr. *Paul Sarasin*, Basel, spricht über den schweiz. Nationalpark und führt der Gesellschaft eine Reihe von Projektionsbildern aus diesem vor.

7. Es wird beschlossen an die Wittwe *F. A. Forel*, in Morges, ein Beileid- und Sympathie-Telegramm abgehen zu lassen.

8. Herr Zentralpräsident Dr. *Edouard Sarasin* dankt den Veranstaltern dieser Versammlung mit folgenden Worten:

La Société helvétique des Sciences naturelles, réunie en assemblée générale à Altdorf, le 11 septembre 1912, adresse ses plus chaleureux remerciements au Comité annuel et à son dévoué président le Père *Bonif. Huber*, au gouvernement du canton d'Uri et à son landammann M. *Furrer*, enfin à la population d'Altdorf tout entière, pour l'excellente organisation de sa session annuelle et pour l'admirable réception qui lui a été faite.

9. Herr Jahrespräsident Dr. P. *B. Huber* verdankt die Anerkennung, die das Jahreskomitee für seine Veranstaltungen gefunden hat und erklärt Schluss der 95. Jahresversammlung.
